



Evangelische Versöhnungsgemeinde Wiesbaden
Kirchbachstr. 44 / Ecke Aukammallee

Gemeinde- Spiegel

Dezember 2023 bis Februar 2024

Adventsfeier
Weihnachtsgottesdienste
Gottesdienst für Kleine und Große Leute
Freizeiten

Liebe Leserin, lieber Leser,

die Gebetsanliegen unserer Zeit rund um den Globus herum können wir in ihrer Fülle und Intensität nicht ermessen, aber wir lassen uns weltweit verbinden von unserem Gott, der seinen Propheten Jesaja verheißen lässt: „Es wird nicht dunkel bleiben über denen, die in Angst sind.“ (Jes 8,23). Das Titelbild dieses Gemeindespiegels habe ich in einem Kirchenraum in Schweden fotografiert und nun ausgewählt für meine Grüße an Sie zu Beginn der Adventszeit. Richten Sie mit mir den Blick zunächst auf die größere Kerze in der Mitte, von deren Flamme das Licht übergeht auf die Kerzen, die entzündet werden. Die Kerzen werden zu Zeichen des Dankes, der Bitte und Hoffnung der Menschen, die sie dort aufstellen, das Licht breitet sich aus und erhellt die Dunkelheit. Ein großes Glasbild bildet die Taube mit einem grünen Zweig ab, erinnert als Hoffnungszeichen an das wieder hervorbrechende Leben nach der Sintflut, ist uns das Zeichen des Friedens, den Gott in der Geburt seines Sohnes aller Welt bringt und im Wirken des Heiligen Geistes unter uns Wirklichkeit werden lässt. Wie schön sich doch der Lichtschein der Kerzen auf der kunstvollen Glasplatte widerspiegelt.

Unsere Gebetsanliegen erreichen Gott, von dem ich glaube, dass er ein Gott der Sehnsüchtigen, der Heimatlosen, der Fragenden, der Verwundeten, der Trauernden, der Einsamen, der Verliebten, der Glücklichen, der Verlorenen, der Gefundenen, der Zweifler, der Hoffenden ist, ein Gott, der uns, seinen Geschöpfen, Frieden verheißt. Dem wir unsere Sehnsucht nach erfülltem Leben und auch unser Leiden an der Wirklichkeit anvertrauen können. Den wir bitten können, sich all dessen anzunehmen, wozu unsere Kraft nicht (mehr) reicht. Und der spürt, dass ich manchmal nur eine Kerze anzünde, um ihn zu bitten, dass er mich nicht vergisst. Möge Gott uns begleiten durch seinen Advent und uns den Glauben schenken, dass von ihm Frieden ausgeht für alle Welt. Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Adventszeit im Hinblick auf ein frohes Weihnachtsfest.

Mit herzlichem Gruß, Pfarrerin Petra Hartmann

Herzliche Einladung

zur Adventsfeier im Gemeindesaal der Versöhnungsgemeinde.
Am Samstag, 9. Dezember 2023 möchten wir die Tische decken
und generationsübergreifend einen schönen Nachmittag im Advent
miteinander verbringen.

Wir beginnen um 15:00 Uhr und freuen uns auf zwei gemütliche
Stunden mit Kerzenschein, schönen Begegnungen und auf
gemeinsames Singen.

Für unsere Vorbereitungen ist es hilfreich, wenn Sie sich dazu
bitte im Gemeindebüro anmelden.

Tel: 56 51 60

[Versoehnungsgemeinde.Wiesbaden
@ekhn.de](mailto:Versoehnungsgemeinde.Wiesbaden@ekhn.de)

Sollte es Ihnen nicht möglich sein,
selbstständig zum Gemeinde-
zentrum zu kommen, organisieren
wir gerne eine Mitfahrgelegenheit.



Liebe Gemeinde,

nachfolgend der Bericht aus dem Kirchenvorstand (KV)

Erweiterung des Kirchenvorstandes

Mit großer Freude dürfen wir Ihnen mitteilen, dass der KV in seiner Sitzung am 13.11. Herrn Christian Brockert in den Kirchenvorstand nachgewählt hat. Herr Brockert ist seit Jahren Mitglied unseres Bauausschusses. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihm und begrüßen ihn herzlich in unserem Gremium. Herr Brockert wird im Gottesdienst am Sonntag, 17.12., offiziell in sein Amt eingeführt.

Bildung Nachbarschaftsraum/EKHN 2030

Die Dekanats-synode hat in ihrer Sitzung am 08.11. den vom Dekanats-synodalvorstand erstellten Regionalplan und die darin festgelegte Zuordnung der Kirchengemeinden des Dekanats zu Nachbarschaftsräumen beschlossen. Damit ist auch unser angestrebter Nachbarschaftsraum (Berg- u. Marktkirche, Sonnenberg mit Rambach, Thomas- u. Versöhnungsgemeinde) beschlossen.

Zwischenzeitlich wurde der von der EKHN herausgegebene Zeitplan in zwei Punkten geändert. Die Bereisung der Gemeinden bezgl. der Bewertung der einzelnen Gebäude wurde auf 2025 verschoben. Ebenso wurde die Festlegung der Rechtsformen verschoben. Hier wurde uns vom Dekanat geraten, die nun zur Verfügung stehenden Zeitfenster auszuschöpfen. Dies gibt uns nicht nur die Möglichkeit in aller Ruhe über die rechtliche Form der Zusammenarbeit diskutieren zu können, sondern uns auch ggfls. von professioneller Seite über die Vor- und Nachteile der einzelnen Formen beraten zu lassen. Auch wenn wir nun zeitlich entlastet sind, werden wir gemeinsam mit unseren Nachbargemeinden auf dem eingeschlagenen Weg bleiben.

Heizkonzept 2023/2024

Sehr erfreut konnten wir feststellen, dass die Energiesparmaßnahmen der vergangenen Heizperiode 2022/2023 die erwünschten Einsparungen gebracht haben. Der KV hat nun in seiner September Sitzung

nachfolgendes Heizkonzept für 2023/2024 beschlossen: Kirchenraum: 17 Grad, bei Veranstaltungen 21 Grad, bei Nichtnutzung und nachts Absenkung auf 11 Grad, EG allgemein: 19 Grad, bei Nichtnutzung und nachts Absenkung auf 15 Grad.

Bauausschuss

Leider mussten wir uns von der großen Silberpappel auf unserem Außengelände trennen. Seit geraumer Zeit warf die Pappel unkontrolliert größere Äste ab. Da hier Gefahr, vor allem für unsere Kita-Kinder, bestand musste der Baum gefällt werden. In diesem Zuge wurden auch zwei weitere Bäume gekürzt. Nachdem die Fällgenehmigung der Stadt Wiesbaden vorlag, konnten die Arbeiten am 04. November durchgeführt werden.

Liebe Gemeinde,
wieder geht ein Jahr zu Ende. Advent und Weihnachten stehen vor der Tür.

Vielleicht können wir für einen Moment unsere Sorgen und Kummer vergessen, erinnern wir uns an die schönen Dinge des zu Ende gehenden Jahres und freuen uns auf das was uns erwartet. Gehen wir entspannt in die wunderbare Adventszeit mit ihrem Lichterglanz und freuen uns auf das hoffnungsvolle Kind in der Krippe.

Ihnen allen eine stressarme und besinnliche Adventszeit, gesegnete Weihnachten und einen gesunden und friedvollen Start ins neue Jahr.

Herzlichst Carmen Herrmann

Sieben Weihnachtswünsche!

Einen Duft, der durch die Zeiten weht.

Einen Himmel, der über dir offen steht.

Ein Lied, das noch lange in dir erklingt.

Einen Menschen, der mit dir von Freude singt.

Ein Licht, das goldenen Glanz verbreitet.

Einen Stern, der dich durch das Dunkle leitet.

Und auf all deinen Wegen einen Engel, der dich begleitet.



Gottesdienst für kleine und große Leute und Sternenhimmel

**Wir sagen Euch an den lieben Advent.
Sehet, die erste Kerze brennt!**

Im Advent feiern wir wieder einen „**Gottesdienst für kleine und große Leute**“. Dazu laden wir Kleinkinder mit ihren Familien und Kindergartenkinder sehr herzlich ein, am Freitagnachmittag, 8. Dezember um 16:30 Uhr im Kirchenraum der Versöhnungsgemeinde gemeinsam zu singen und zu beten und im Anschluss an den Gottesdienst noch bei Gebäck und Getränken zusammen zu sein.



Erinnern Sie sich an den Sternenhimmel, der in der Weihnachtszeit im vergangenen Jahr unseren Kirchenraum schmückte? Kinder und Erzieherinnen unserer Kita, Konfirmanden und weitere Gemeindeglieder hatten die Sterne gebastelt und uns zur Verfügung gestellt. In der Woche nach dem 1. Advent möchten wir wieder Schnüre mit

Sternen kreuz und quer von der einen zur anderen Wand spannen. Wer sich beteiligen möchte, kann gerne auch neue selbstgemachte Sterne bis spätestens Montag 4. 12. im Gemeindebüro abgeben oder im Foyer in eine Box legen. Bitte beachten: Die Sterne sollten wenig Gewicht und eine Größe haben, die von unten sichtbar bleibt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne telefonisch an Pfarrerin Hartmann: 0611-560556.



Es duftet nach frischen Brötchen und man sieht üppig belegte Platten, schön dekoriert mit Wurst, Käse und anderen Leckereien ... so könnte ein Wochenendfrühstück daheim aussehen. Tatsächlich bietet die Diakonie in der Dotzheimer Straße aber

montagsmorgens unter der Mithilfe von vielen Wiesbadener Gemeinden schon seit einigen Jahrzehnten für ca. 80 bis 120 Wohnungslose genau so ein gesundes Frühstück an. Dies ist nur möglich durch die tatkräftige Unterstützung von ganz vielen Ehrenamtlichen, bei denen wir uns an dieser Stelle einmal ganz herzlich bedanken möchten.

Die "Besucher" in der Diakonie sollen sich als Gäste willkommen fühlen, zusammen an den Tischen ins Gespräch kommen und nach dem gemeinsamen Gebet mit einem guten Frühstück stärken.

Die Versöhnungsgemeinde unterstützt schon seit vielen Jahren dieses Montagsfrühstück mit ca. sieben Ehrenamtlichen: es findet ein Großeinkauf statt, danach werden die Lebensmittel in die Diakonie transportiert und dort die Frühstücksplatten appetitlich dekoriert. Wer bei dieser Aktion mithelfen möchte, kann sich sehr gerne bei Pfarrerin Hartmann melden. Das Team freut sich riesig über jeden neuen Helfer und alle, die diese Arbeit vielleicht einfach einmal kennenlernen möchten. Die Versöhnungsgemeinde hat pro Jahr fünf Montagstermine, die nächsten beiden Frühstückstermine in der Teestube der Diakonie sind am 27.11.2023 und am 19.02.2024.

Unser Dank gilt Frau Petra Pohle, die unser Team leitet und diesen Artikel verfasst hat.





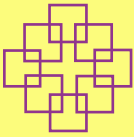
Vorgesehen war an dieser Stelle wie jedes Jahr ein Hinweis auf den Weltgebetstag im kommenden Jahr unter dem Titel „Reise durch das Land, in dem Jesus gelebt und gelehrt hat.“ Christinnen aus Palästina hatten ihn bereits vorbereitet, die Lieder und

die Liturgie standen fest. Ich hatte das Material bereits in Händen, freute mich schon an den fröhlichen Liedern und auf diesen besonderen Weltgebetstag - und dann kam am 7. Oktober der brutale Terrorangriff der Hamas - und alles ist anders, die Menschen in Israel sind verzweifelt und verstört, unter dem jetzt herrschenden Krieg leiden die Menschen in Israel, im Gazastreifen und in der Westbank, leiden Menschen in der ganzen Welt, und noch ist nicht abzusehen, wie es weitergehen wird! „Das Band des Friedens“, mit dem die palästinensischen Christinnen sich mit den Menschen in Israel und mit Christinnen in der ganzen Welt zu verbinden hofften, ist zerrissen! Wie werden wir diesen Weltgebetstag 2024 feiern können?

Es geht im Weltgebetstag um informiertes Beten. Im Frauenkreis unserer Versöhnungsgemeinde haben wir zuletzt bereits damit begonnen, uns zum Thema „Israel - Palästina“ zu informieren, mit einem Blick auf unser deutsches belastetes Verhältnis begonnen und nach eigenen Erfahrungen gefragt. Das wollen wir in den kommenden Monaten fortsetzen, indem wir bei jedem unserer Treffen ein kleines Thema herausgreifen, mit dem wir uns mit Menschen aus Israel und Palästina und ihrer Lebenssituation betend verbinden können.

Mit unseren ökumenischen Freundinnen von St. Mauritius und von der Thomasgemeinde werden wir überlegen, wie wir unsere gemeinsame WGT-Arbeit in diesem Jahr fortsetzen.

Gunhild Arnold



Evangelische Versöhnungsgemeinde Wiesbaden
Kirchbachstr. 44 / Ecke Aukammallee



Heilig Abend, 24.12.

15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel
im Kurpark

Gemeindepädagoge Hooek

17.00 Uhr Christvesper Pfarrerin Hartmann

1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.

11.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pfarrerin Hartmann
und Kirchenchor

2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.

16.00 Uhr Einladung in die Thomaskirche
Gottesdienst mit Krippenbesuch

Silvester, 31.12.

17.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pfarrerin Hartmann

7. Januar 2024

18.00 Uhr # Abendsegen Team
anschließend Sektempfang zum Neuen Jahr

Regelmäßige Veranstaltungen

ErlebniSTanz

Abwechslungsreiche Tänze - nicht nur für Senioren
jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat um 15.30 Uhr

Frauenkreis

jeden letzten Donnerstag im Monat um 16.00 Uhr

Kirchenchor

jeden Mittwoch um 19.30 Uhr

Konfirmandenunterricht

Dienstag von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr und 16.10 Uhr bis 17.40 Uhr

Wandergruppe

jeden letzten Montag im Monat
Kontakt über das Gemeindebüro 565160

Willkommenscafé

für Geflüchtete und Wiesbadener
jeden Freitag 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Dezember

Freitag, 01.12. um 19:30 Uhr Adventskranzbinden

Mittwoch, 06.12. um 16:30 Uhr Nikolaus (bitte unbedingt anmelden)

Donnerstag, 07.12. um 15:00 Uhr Besuchsdiensttreffen

Samstag, 09.12. um 15:00 Uhr Adventsfeier

Donnerstag, 14.12. um 20:00 Uhr GloriFeen

Donnerstag, 28.12. um 16:00 Uhr Offener Frauenkreis

Januar

Donnerstag, 18.01. um 20:00 Uhr Elternabend für
Konfirmandenfamilien

Freitag, 19.01. um 19:30 Uhr Neujahrsempfang für ehren-, neben-
und hauptamtlich Mitarbeitende

Montag 22.01. bis Freitag, 26.01. Konfi Kurs

Donnerstag 25.01. um 16:00 Uhr Offener Frauenkreis

Donnerstag, 25.01. um 20:00 Uhr GloriFeen

Freitag, 26.01. Obdachlosenfest

Februar

Donnerstag, 01.02. um 15 Uhr Besuchsdiensttreffen

Dienstag, 13.02., 15.30 bis 17:00 Uhr Faschingsrallye für
Erwachsene mit Kindern

Montag, 19.02. Vorbereitung des Montagsfrühstück in der
Teestube

Donnerstag, 29.02. um 16:00 Uhr Offener Frauenkreis

Gottesdienstplan

3. Dezember 1. Advent	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Hartmann	11.00 Uhr
8. Dezember	Gottesdienst für Kleine und Große Leute Pfarrerin Hartmann	16.30 Uhr
10. Dezember 2. Advent	Gottesdienst mit Taufen Pfarrerin Hartmann	11.00 Uhr
17. Dezember 3. Advent	Gottesdienst Pfarrerin Hartmann	11.00 Uhr

Gottesdienste an Weihnachten und zum Jahreswechsel siehe Seite 9

7. Januar	<i>#Abendsegen</i> Team anschließend Sektempfang zum Neuen Jahr	18.00 Uhr
14. Januar	Gottesdienst Pfarrerin Hartmann	11.00 Uhr
21. Januar	Familiengottesdienst Gemeindepädagoge Hooch	11.00 Uhr
28. Januar	Gottesdienst mit Abendmahl Sambia-Initiative und Glorifeen	11.00 Uhr
4. Februar	<i>#Abendsegen</i> Team	18.00 Uhr
11. Februar	Gottesdienst Pfarrerin Hartmann	11.00 Uhr
18. Februar	Familiengottesdienst mit Kindertagesstätte Pfarrerin Hartmann und Gemeindepäd. Hooch	11.00 Uhr
25. Februar	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Hartmann	11.00 Uhr

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.

1. Korinther 16,14

Wenn ich mit Menschen- und mit Engelzungen redete und hätte die Liebe nicht, so wäre ich ein tönendes Erz oder eine klingende Schelle. Und wenn ich prophetisch reden könnte und wüsste alle Geheimnisse und alle Erkenntnis und hätte allen Glauben, sodass ich Berge versetzen könnte, und hätte die Liebe nicht, so wäre ich nichts. Und wenn ich alle meine Habe den Armen gäbe und ließe meinen Leib verbrennen und hätte die Liebe nicht, so wäre mir's nichts nütze. Die Liebe ist langmütig und freundlich, die Liebe eifert nicht, die Liebe treibt nicht Mutwillen, sie bläht sich nicht auf, sie verhält sich nicht ungehörig, sie sucht nicht das Ihre, sie lässt sich nicht erbittern, sie rechnet das Böse nicht zu, sie freut sich nicht über die Ungerechtigkeit, sie freut sich aber an der Wahrheit; sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie duldet alles. Die Liebe hört niemals auf.

Dorothee Krämer

Angebote für Kinder



Auch in diesem Jahr kommt wieder der Nikolaus zu uns. Am Mittwoch, 6.12. kommt er von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr auf den Parkplatz der Versöhnungsgemeinde und hat eine kleine Überraschung für die Kinder dabei.

Anmeldung unbedingt erforderlich !



Wir laden alle Kinder zwischen 6 und 13 Jahren zu unserer Kinderfreizeit in den Osterferien 2024 ein.

Für diese Freizeit haben wir das Freizeitheim UHU bei Bad Nauheim gemietet.

Das Haus verfügt über 6-Bett-Zimmer und große Aufenthaltsräume; es gibt eine

Tischtennisplatte.

Vom 22. - 30. März wollen wir eine schöne Freizeit miteinander verbringen, spielen, basteln, singen und viel Spaß haben.

Die Freizeit wird geleitet von Achim Hoock (Gemeindepädagoge) und einem Team erfahrener Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Der Teilnehmerpreis für diese Freizeit beträgt € 315.

Nimmt ein weiteres Kind aus der Familie an der Freizeit teil, so vermindert sich für dieses der Teilnehmerbeitrag auf € 295.

Empty Nest - was kommt, wenn die Kinder gehen? Drei Abende für Eltern im Übergang

Eben waren die Kinder noch klein - und jetzt ziehen sie schon aus? Trauer, Erleichterung, Sorge, Stolz, mehr Zeit für sich oder mit dem/r Partner/in? Das Leben der „Empty Nest“-Eltern wandelt sich. Darum treffen wir uns an drei ZOOM-Abenden mit anderen Eltern, deren Kinder gerade „ausgeflogen“ sind oder bald ausziehen werden, zum Austausch. Dazu gibt es spirituelle Impulse und Anregungen dafür, wie man diese neue Lebensphase aktiv angehen kann.

TERMINE: mittwochs, 28. Februar, 6. und 13. März 2024, voraussichtlich 20:00 - 21:30, per ZOOM.

ANMELDUNG: bis zum 5. Februar 2024 bei susanne.claussen@ekhn.de

Der Kurs ist eine Kooperation der Fachstelle Bildung im Dekanate Wiesbaden mit den Bildungsstellen anderer Dekanate der EKHN.

Zur Passionszeit 2024: „Keine, zwei, vier, tausend Beine - der Mensch, die Tiere und die Tierchen“. Sieben Wochen Anregungen zum kreativen Schreiben

Selbst Texte verfassen, schreiben, vielleicht sogar dichten, ist eine Reise zu sich selbst. In den sieben Wochen vor Ostern laden wir Sie ein, dies auszuprobieren, oder, wenn Sie schon Schreiberfahrung haben, neue Anregungen zu bekommen. Unter dem Motto „Keine, zwei, vier, tausend Beine - der Mensch, die Tiere und die Tierchen“ schicken wir Ihnen Ideen, Anleitungen und Anregungen zum Schreiben nach Hause. Die Schreibimpulse kommen per Post zu Ihnen, jede Woche können Sie einen bearbeiten. Zeitaufwand: etwa eine halbe Stunde pro Woche. Wir beginnen nach Fasching und enden mit Ostern. Wenn Sie mögen, nehmen Sie an einem der wöchentlichen ZOOMs teil, bei dem wir uns in festen Gruppen unsere Texte gegenseitig vorlesen.

Nähere Infos und Anmeldung bis **1. Februar 2024** bei: Susanne Claußen, Fachstelle Bildung, Evangelisches Dekanat Wiesbaden:

susanne.claussen@ekhn.de und 0611 73 42 42 30 (Di und Do 8-12). Maximal 50 TN. Wir bitten um einen Kostenbeitrag von 10.-€ für Porto und Material.

Sambia-Initiative

Besuch aus Sambia und weitere Vorhaben

Im September hatten wir Besuch von Mable Sichali von der United Church of Zambia. Sie ist eine wichtige Kooperationspartnerin für die Gossner Mission für die Region. Sie ist seit fast 10 Jahren Leiterin des Community Development & Social Justice Departments (CDSJD) und hat ihren Master in Sozialer Arbeit gemacht. Begleitet wurde sie von Volker Waffenschmidt, dem Afrika-Koordinator von Gossner.

Die Sambia Initiative traf sich mit ihr zum Kennenlernen und Austausch über die Projekte in Sambia, aber auch zum Vorstellen unserer Arbeit in der Gemeinde und unserer Aktionen zur Spendeneinnahme. Wir zeigten ihr auch unsere Stadt und besuchten gemeinsam den Wochenmarkt und das Orgelkonzert in der Marktkirche. Wir machten auch eine interessante Führung über wichtige Frauen der Wiesbadener Stadtgeschichte, die Mable und auch uns sehr beeindruckten.



Beim Kinderrechtetag auf dem Schlossplatz informierte sich Mable über verschiedene Hilfsprojekte für Kinder und Familien in Wiesbaden. Wie das Notteléfono des Kinderschutzbundes und den Aktionen der ver-

schiedenen Kinder- und Elternzentren (KIEZ) und sammelte Anregungen für ihre Arbeit. Der Höhepunkt war aber natürlich unser gemeinsamer Gottesdienst in dem Mable mitwirkte und sang, sowie das anschließende Kirchencafé.



Auch in diesem Jahr wollen wir einen **kleinen Weihnachtssachen-flohmarkt** in Verbindung mit unserem Plätzchen/Marmeladenverkauf machen. Er findet **am 1. Adventssonntag, dem 3.12.23 von 12-13.30h statt.**

Unsere Initiative gestaltet im neuen Jahr den **Gottesdienst am 28.1.** Dies wollen wir mit einem Kirchencafé verbinden. Dort können Sie nach dem Gottesdienst Kaffee und Kuchen genießen.

Der Erlös unserer Aktionen kommt natürlich der Arbeit der Gossner Mission in Sambia zugute. Wenn Sie uns auch praktisch unterstützen wollen, melden Sie sich gerne. Wir freuen uns über jede Hilfe.

Isabel Denk-Beaury, Sambia-Initiative (Tel. 0611-375234 oder e-mail: denk-beaury@freenet.de)

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit

Am Ende des Jahres blicken wir dankbar zurück auf das Gemeindeleben in der Versöhnungsgemeinde, das wir miteinander gestalten, entdecken und erleben durften. Manches ist wiederkehrend schön: unser Neujahrsempfang, das Gemeindefest, die Kinderfreizeit und Vater-Kind-Wochenenden, ungezählte Projekte, Veranstaltungen und Gottesdienste, zu denen wir einladen konnten und uns begegnet sind. Gelingen konnte dies, weil viele Menschen Zeit, Ideen und tatkräftige Unterstützung in ihrer ehrenamtlichen und haupt- und nebenamtlichen Mitarbeit zur Verfügung gestellt haben. Danke!

Mit den Kindern, die neu in die Kindertagesstätte der Versöhnungsgemeinde aufgenommen werden und mit jedem neuen Konfirmandenjahrgang kommen Menschen hinzu, die sehr regelmäßig zusammenkommen und unsere Kirchengemeinde kennenlernen. Auch dafür sind wir dankbar.

Die Jahreslosung für das sich neigende Jahr verheißt, dass Gott uns sieht, uns wahrnimmt und begleitet; aus 1. Mose 16,13:

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“

Diese Glaubensgewissheit lässt mich darauf vertrauen, dass Gott gesehen hat, wo Menschen sich engagiert haben für unsere Gemeinschaft, die Treue und Ausdauer wahrnimmt, die Bereitschaft und großen Einsatz des Kirchenvorstandes, unsere Gemeinde zu leiten; dass es Gott nicht verborgen blieb, wie unser Gemeindezentrum mit Blumen geschmückt, Tische gedeckt, Gottesdienste gemeinsam gestaltet wurden, Chöre geprobt und aufgetreten sind, Senioren besucht und Geflüchtete betreut wurden; Marmelade, Plätzchen und andere Köstlichkeiten zubereitet und verkauft werden konnten, um die Partnerschaft mit Menschen in Sambia zu gestalten. Dass Viele, -Große, wie Kleine-, dazu beitragen konnten, unserer Kirche ein Gesicht zu geben.

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit,
auch für manchen Rat und persönlichen Zuspruch.

Pfarrerin Petra Hartmann

Unsere Trauer möchten wir als *Gemeinde* miteinander teilen im Vertrauen auf Jesu Wort:

Selig sind, die da Leid tragen; denn sie sollen getröstet werden. Mt 5,4



Kontakte

Pfarramt

Pfarrerinnen Petra Hartmann Tel.: 560556 eMail: Petra.Hartmann@ekhn.de

Gemeindezentrum

Kirchbachstraße 44, Telefon 56 51 60 und 56 76 70, Fax Nr. 9 57 09 78

email: Versoehnungsgemeinde.Wiesbaden@ekhn.de

Homepage: www.ev-versoehnungsgemeinde-wiesbaden.de

Gemeindebüro:

Bürozeiten: Dienstag und Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr

Gemeindesekretärin Aleksandra Garbalska Tel.: 565160

Kinder- und Jugendarbeit

Gemeindepädagoge Achim Hock Tel.: 567670

email: Achim.Hock@ekhn.de

Kindertagesstätte Telefon 56 40 263

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.30 - 17.00 Uhr

Leiterin: Daniela Lord, email: Kita-Versoehnungsgemeinde.Wiesbaden@ekhn.de

Vorsitzende des Kirchenvorstands

Carmen Herrmann email: Carmen.Herrmann@ekhn.de

Aukammzwerge e.V. Ansprechpartner: Laura Jauer

Tel. 0162 384 2287 info@aukammzwerge.de

Kirchliche Telefonseelsorge hat bundesweit die kostenfreie Nummer 0800-1110111

KONTEN

der Evangelischen Versöhnungsgemeinde Wiesbaden

Kollekten und Spenden: IBAN DE92 5105 0015 0109 0155 55

Spendenkonto Obdachlosenarbeit: IBAN DE91 5105 0015 0129 1039 82

Kinder- und Jugendarbeit: IBAN DE30 5105 0015 0109 0067 77

Förderverein Kindergarten: IBAN DE25 5105 0015 0109 0190 89

Förderkreis Kinder- und Jugendarbeit: IBAN DE41 5105 00150109030732

Stiftung Evangelische Versöhnungsgemeinde Wiesbaden,

IBAN: DE 36 5105 0015 0129 0845 05

Alle Konten bei der Nassauischen Sparkasse, BIC NASSDE55xxx

GEMEINDESPIEGEL

Mitteilungsblatt der Evangelischen Versöhnungsgemeinde Wiesbaden - Aukammtal

V.i.S.d.P. : Der Kirchenvorstand der Ev. Versöhnungsgemeinde, Kirchbachstr. 44

Unser Gemeindeglossar wird von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern in alle Briefkästen im

Gemeindebereich verteilt und gelangt so auch in nicht-evangelische Haushalte. Bitte verstehen Sie ihn als nachbarschaftlichen Gruß.